



Sammlung Theaterzettel

Vierte Musikalische Akademie im großen Saal des Hoftheaters

1869-02-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

Samstag, den 20. Februar 1869.

VIERTE MUSIKALISCHE AKADEMIE

in
großen Saale des Hoftheaters.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

- No. 1. Overture zu dem Singspiel „Die Heimkehr aus der Fremde“ von Mendelsohn.
- „ 2. Arie von Spohr mit obligater Klarinette gesungen von Frau Sophie Diez, kgl. bayr. Hofopernsängerin.
- „ 3. Concert für die Violine von M. Bruch, vorgetragen von Herrn Concertmeister Naret-König.
- „ 4. Lieder von Schubert, gesungen von Frau Sophie Diez.

Zweite Abtheilung.

SYMPHONIE

in D-dur Nr. 2 von Beethoven.

Anfang Abends halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Einzel-Billete :

Ein reservirter Platz im Saale	fl. 1. 45 kr.
„ „ „ „ auf der Gallerie	fl. 1. 12 kr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale	fl. 1. 30 kr.
„ „ „ „ auf der Gallerie	fl. 1.

Eintrittskarten zu den reservirten Plätzen sind nur auf dem Hoftheater-Bureau und an der Casse zu haben. Abonnements- und Einzelbillete für nicht reservirte Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Heckel**, bei dem Portier des Hoftheaters und an der Casse zu haben. Der Eingang zu den reservirten Plätzen auf die Gallerie ist bei der Wohnung des Portier (Schillerplatz).

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 45 Minuten von Mannheim nach Ludwigshafen.*)	
> 9 > — > > Ludwigshafen > Speyer und Neustadt.	
> 9 > 45 > > > > Frankenthal und Worms.	
> 10 > 10 > > Mannheim > Heidelberg.	
> 12 > 55 > > > > Heidelberg.	

*) Diese Züge warten **heute** auf Beendigung des Concerts.